

20.10.07 Transgenitale Kunst frisch aus der Gruft

Beigesteuert von preacher_man
Samstag, 20. Oktober 2007
Letzte Aktualisierung Donnerstag, 1. November 2007

Am 16.11.2007 erscheint das neue Album "Le Fleur Du Mal" von SOPOR AETERNUS & THE ENSEMBLE OF SHADOWS und weil die Ankündigung so schön geschrieben ist, hier mal der Originaltext des Newsletters:
Hallo Fangemeinde,

Am 16.11.07 erscheinen zwei SOPOR AETERNUS & THE ENSEMBLE OF SHADOWS Releases:

- In der Palästra (DVD single)
- Les Fleurs du Mal (Standard CD)

Nach beinahe zweijähriger Therapiepause kehren SOPOR AETERNUS mit einem atemberaubenden, neuen Album aus dem selbstgewählten Untergrund zurück.

Nie zuvor war eine Trauerprozession derart glamourös, niemals klang die gefürchtete Andersartigkeit so bezaubernd schön!!! Die heilige Sankt-Varney-von-den-Toten tanzt endlich wieder beschwingt über die einsamen Gräber. Einer alterslosen Göttin gleich, geschmückt in zartem Sommerkleid von verwaschenem Altrosa, mit schwarzem Kreppschleier und fragilen Papierschmetterlingen im hochgesteckten Haar, trägt sie ihr eigenes Leid huldvoll zu Grabe.

Musikalisch ist SOPOR AETERNUS' neues Album dabei ein wahrer Hochgenuss: Holländische Barockorgeln und analoge Synthesizer verschmelzen mühelos die Jahrhunderte, während engelsgleiche Knabenchöre und kraftvolle Männerstimmen in ergebenem Choral die geschlechtslose Schönheit ihrer jungfräulich tugendhaften Königin preisen. Der helle Klang der Celesta ist allgegenwärtig und perlt wie frischer Morgentau auf dem kunstvoll-zerbrechlichen Gespinst, das, nächstens von allerlei Streichern und Holzbläsern geisterhaft gewoben, beim dunklen Schlag der Totenglocken lustvoll erschauert. Unleugbar schwer sind die Posaunen und Trompeten, gewaltig die Trommeln und Pauken, und doch entfachen sie einen solch mitreißenden Wirbel, daß selbst das traurigste Gemüt mit verblüffender Leichtigkeit rasch in geheimnisvoll strahlende Freudensphären empor getragen wird.

Anna-Varneys transgenitale Kunst ist die einer wahren Tragödin: ihr klagender Gesang, mal sanfter Bariton dann wieder schrill falsettierender Eunuch, ist voll ergreifender Emotion, doch stets ohne Arg; ihre Poesie ist jener feenhaft Zauber, der als sinnliche Brise flüchtig von Anderen Ufer in unsere sterbliche Welt herüberweht.

Ein grandioser Triumph!!! Fragil - morbide - Betörend schön!!!

Wie nicht anders zu erwarten, erscheint auch die "Standard" Jewelcase Edition in einer wundervollen Version: Die CD enthält neben dem 12-seitigen Standardbooklet (randvoll mit bisher unveröffentlichten Fotos) noch ein 40-seitiges Booklet im Sonderformat inkl. aller Texte, umfangreichen Illustrationen und exklusiven Fotos. Zu guter Letzt wird dieses opulent gestaltete audiovisuelle Kunstwerk von einem edlen Pappschuber umschlossen
Quelle: SOPOR AETERNUS - Newsletter